

Kompetenz Deutschland International



Internationale Gruppen leiten – lokale Strukturen kennenlernen

Deutschland von innen kennenlernen, sich in neuen Strukturen zurechtzufinden und gleichzeitig in internationale Teams zu agieren - diese Aspekte sind wichtig für alle, die sich einen Job oder ein Studium in Deutschland vorstellen können.

Das **Fortbildungsprogramm „Kompetenz Deutschland International“** von IBG bietet dir **praxisorientiertes Wissen mit den Schwerpunkten:**

- Begegnung mit Deutschland und lokalen Strukturen in Deutschland
- Leitung und Koordination internationaler Teams
- interkulturelle Kommunikation

Wer sind wir? IBG ist ein gemeinnütziger Verein, der zusammen mit lokalen Partnern in Deutschland **internationale Workcamps** organisiert, in denen sich junge Erwachsene aus der ganzen Welt für ein sinnvolles Projekt engagieren.

Die Fortbildung besteht aus vier Teilen:

1 - Seminar: *Internationale Gruppen leiten* (30. April – 03. Mai 2020 bei Stuttgart)

Inhalt: Einführung ins Programm, Vorbereitung auf die Leitung eines internationalen Freiwilligenprojekts in Deutschland

2 - Koordination eines internationales Freiwilligenprojekts in Deutschland (2-3 Wochen im Sommer 2020)

Inhalt: Leitung eines internationalen Workcamps (2-3 Wochen Vollzeit, Projekt nach Absprache, auf Deutsch und Englisch). Zusammenarbeit mit Bürgermeistern, lokaler Bevölkerung, Presse und internationalen Freiwilligen.

3 - Strukturanalyse „Mein Projektort“

Inhalt: Erarbeitung einer Analyse zum Projektort des Workcamps (Teil 2) mit Hilfe von Leitfragen: Wie ist der Ort organisiert? Welche Netzwerke bestehen? Welche Kommunikations- und Entscheidungsstrukturen gibt es?

4 - Evaluation und Reflektion (09.-12. Oktober 2020 bei Frankfurt)

Inhalt: Reflektion der Erfahrungen, Kompetenzanalyse, Abschlussgespräch und Zertifikate (auf Deutsch).

Konditionen:

Die Fortbildung steht allen Interessierten zwischen **18 und 30 Jahren** offen. Eine Teilnahme empfiehlt sich nur mit bestehenden **Deutschkenntnissen** auf Niveau B2 und **Interesse an internationaler Jugendarbeit oder Freiwilligendiensten**. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 12 beschränkt.

Die **Kosten** betragen 295€ für das komplette Programm inkl. Verpflegung, und einfacher Unterkunft. Mehrere Teile werden vom Ministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Die Reisekosten musst du selbst zahlen.

Du bekommst für die Koordination des internationalen Workcamps in Teil 2 eine **Aufwandsentschädigung** von 320 €/380 € (2/3 Wochen).

Bewerbungen (formlos mit Motivationsschreiben auf Deutsch und kurzem Lebenslauf) an Verena Deutsch: projekte@ibg-workcamps.org
Bewerbungsfrist: 29.02.2020